

Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur verpflichtenden Kontaktnachverfolgung im Sinne der SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung

Verantwortliche Stelle und Kontaktdaten:

Lebenshilfe Neumarkt e.V.
Voggenthaler Str. 7
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Telefon: +49 (0)9181 46 79 0
Telefax: +49 (0)9181 46 79 68
www.lebenshilfe-neumarkt.de
info@lebenshilfe-neumarkt.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Fabian Fromm
Projekt 29 GmbH & Co. KG
Ostengasse 14
93047 Regensburg
Tel. 0941-2986930
E-Mail: anfragen@projekt29.de

Zur Eindämmung der Pandemie und zum Schutz der Gesundheit unserer Mitarbeitenden, Mitglieder, Klient*innen, betreuten Personen, Kund*innen, Teilnehmenden, Mitfahrenden werden zum aktuellen Zeitpunkt ggf. zusätzlich Daten zum Gesundheitszustand nach Art. 9 DSGVO von unseren Mitarbeitenden erhoben. Ebenfalls werden die erforderlichen Kontaktdaten von der betroffenen Person erhoben, gespeichert und verarbeitet.

Ihre Daten werden ausschließlich zum Zweck der Kontaktnachverfolgung und nicht für andere Zwecke, wie beispielsweise Werbung verarbeitet. Ihre Daten werden ausschließlich im Falle eines entsprechenden zeitlichen und örtlichen Zusammenhangs mit Ihrem Besuch bei uns, zum Zweck der Kontaktnachverfolgung, an das zuständige Gesundheitsamt übermittelt.

Zum Zweck der Kontaktnachverfolgung und der Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten für den Fall, dass zum Zeitpunkt Ihres Besuchs eine Person krank, krankheitsverdächtig, ansteckungsverdächtig oder Ausscheider*in im Sinne des Infektionsschutzgesetzes sein sollte, erheben wir die folgenden personenbezogenen Daten von Ihnen: Name, Vorname, vollständige Anschrift oder E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Zeitraum Ihres Aufenthalts, ggf. Platz- oder Tischnummer.

Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Die Daten verbleiben intern und werden nur auf Anfrage seitens der Gesundheitsbehörde bei tatsächlich aufgetretener Erkrankung an diese übermittelt. Rechtsgrundlage dafür sind die §§ 30, 31 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG), welche die Quarantäneanordnung und das berufliche Tätigkeitsverbot durch das Gesundheitsamt regeln, sowie die Generalklauseln in § 16 Absatz 1 und Absatz 2 Satz 3 IfSG.

Sie sind nicht zur Angabe Ihrer Daten verpflichtet, ohne Erfassung Ihrer Kontaktdaten kann Ihnen jedoch kein Zutritt gewährt werden. Ihre Daten werden vier Wochen nach Ihrem Aufenthalt vernichtet.

Als von dieser Datenverarbeitung betroffene Person stehen Ihnen die Betroffenenrechte der DS-GVO zu, insbesondere haben Sie ein Recht auf Auskunft über Ihre Daten sowie auf deren Berichtigung, Löschung oder eine Einschränkung der Verarbeitung. Außerdem können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde BayLDA beschweren.